

## **Merkblatt für Freiwillige Yurimaguas-Loreto, Peru**

### **Schulprojekt „Escuela Modelo en la Amazonía“**

Im tropischen Amazonasgebiet von Peru ist die NGO „Educación para el Desarrollo Amazónico, EDA-Yurimaguas damit beschäftigt, eine Primarschule aufzubauen, welche eine zeitgemässe und realitätsbezogene Grundbildung anbietet.

---

Am Rand der 64'000 Einwohner-Stadt Yurimaguas entsteht schrittweise eine Schulinfrastruktur in traditioneller Bauweise; jedes Jahr wird ein weiterer Schulpavillon erstellt, bis der Bestand von 6 Primar- und 2 Kindergartenklassen erreicht ist.

Grosser Wert wird auf eine gute Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden gelegt. Die Schule sowie deren eigenständiges Konzept mit starkem Bezug zu den ökologischen Zusammenhängen des tropischen Regenwaldes wird vom Staat offiziell anerkannt.

Oberstes Ziel der „Escuela Modelo en la Amazonía“ ist die Erarbeitung und Erprobung neuer Bildungsinhalte und nicht die schulische Grundversorgung, welche in Peru auch in den ländlichen Gebieten relativ gut funktioniert. Es werden keine Schulgelder verlangt und die Schülerinnen und Schüler stammen aus allen sozialen Schichten.

Die NGO EDA-Yurimaguas wird von einem 5-köpfigen Vorstand geleitet und beschäftigt zur Zeit insgesamt 10 Personen (Lehrpersonen, Administration und Hauswartung). In der Schweiz wird EDA-Yurimaguas durch den Verein ED'Amazonía, Zürich, vertreten.

Im Sinne eines gegenseitigen interkulturellen Austausches von Wissen und Erfahrungen bietet EDA-Yurimaguas die Möglichkeit für Freiwilligeneinsätze an:

### **Anforderungen an Freiwillige**

- Reife, eigenständige Persönlichkeit
- Alter ab 23 Jahre
- gute Spanischkenntnisse (mündlich)
- robuste Gesundheit (physisch und psychisch)
- Kreativität
- Flexibilität und Offenheit
- Respekt gegenüber anderen Kulturen und Werten
- Bereitschaft, Anordnungen des lokalen Teams zu akzeptieren

### **Mindestaufenthaltsdauer**

Ab 3 Monaten

## **Ausbildungsprofil**

- Angehende LehrerInnen/WerkelehrerInnen/KindergärtnerInnen oder Personen mit anderen Ausbildungen in den Bereichen Pädagogie, Soziologie oder Gesundheit
- Personen, die motiviert sind, mit Kindern im Alter von 4 – 12 Jahren zu arbeiten. Es besteht besonders Interesse an handwerklichen und musischen Fähigkeiten wie Zeichnen, Töpfern, Basteln, Theater etc.

## **Mögliche Tätigkeitsfelder für Freiwillige**

Der Einsatz hat unter einem Projektthema zu stehen, welches der/die Freiwillige im voraus mit der NGO EDA-Yurimaguas bzw. über deren Vertretung in der Schweiz (Verein ED'Amazonía) abzusprechen hat.

Im Rahmen dieses Projektthemas unterstützt der/die Freiwillige die Lehrpersonen in Bezug auf den eigentlichen Unterricht sowie die übrigen Aktivitäten und Engagements der Schule (Teilnahme an lokalen kulturellen und sportlichen Anlässen, Ausflügen etc.)

**Zu beachten ist, dass das Schuljahr jeweils anfangs März beginnt und bis Ende Dezember dauert; in der restlichen Zeit sind Schulferien.**

## **Rahmenbedingungen**

- **Unterkunft:** einfache Unterkunft bei Familie, organisiert durch EDA-Yurimaguas, Kosten zulasten Freiwillige(r) inkl. Frühstück ca. CHF 7.00 pro Tag
- **Verpflegung:** Mittag- und Nachtessen muss durch den/die Freiwillige(n) selber organisiert werden; vor Ort gibt es diverse Einkaufs- und Verpflegungsmöglichkeiten
- **Freizeit:** Samstag und Sonntag, ausser bei Wochenend-Aktivitäten der Schule
- **Mitbringen:** Didaktisches Material (als Muster zu Anschauungszwecken) ist sehr willkommen
- **Klima:** Tropisch-feuchtheiss, Durchschnittstemperatur 26 °C, in der Nacht kaum Abkühlung, Regenzeit: Dezember – März

## **Reisen zum Projektort**

- Reisekosten jeglicher Art zulasten Freiwillige/r
- Flug Lima – Tarapoto: Kosten ca. CHF 90.00 oder Bus Lima – Tarapoto: Kosten ca. CHF 40.00, Fahrzeit ca. 25 Std., Colectivo-Taxi Tarapoto – Yurimaguas: Kosten ca. CHF 10.00, Fahrzeit ca. 2 ½ Std.

## **Visum**

Die/Der Freiwillige erhält ein besonderes Merkblatt nach dem Interviewtermin. Sämtliche Visumskosten gehen zulasten der/s Freiwilligen.

## **Empfohlene Impfungen**

Gelbfieber, Hepatitis A + B, Tetanus, Typhus, Tollwut, MMR (Impfausweis mitnehmen), evtl. Malaria-Notfallmedikament (bei Reisen in rurale Gebiete des Amazonas-Tieflandes)

## **Versicherungen**

Sämtliche Versicherungen (Unfall / Krankheit, Haftpflicht / Diebstahl) durch und zu lasten der/des Freiwilligen. Bei den meisten Krankenkassen kann eine verlängerte Ferienversicherung für Auslandsaufenthalte bis zu 365 Tagen abgeschlossen werden.

## **Weitere wichtige Angaben**

- Ausrüstung: Leichte, dem tropischen Klima angepasste Bekleidung, Regenschutz, Mückenschutz (für Ausflüge in die ruralen Regenwaldgebiete), Jacke bzw. Pullover für den Abend, Badekleider
- Öffentliches Telefon/Fax/Internet sowie Mobiltelefonnetz vorhanden
- Geldautomat der Banco de Crédito (Visa, Mastercard) in Yurimaguas
- Yurimaguas liegt am Huallaga-Fluss und den beiden Zuflüssen Parapapura und Shanusi. Es sind ausgedehnte Boots- und Schiffsreisen auf dem weitverzweigten Flussnetz möglich. Iquitos, Hauptstadt des peruanischen Amazonasgebietes, ist mittels 60-stündiger Schiffsfahrt erreichbar
- apia vermittelt die Freiwilligeneinsätze kostenlos für den peruanischen Projektpartner in Yurimaguas
- Jegliche Haftung seitens apia wie auch des peruanischen Projektpartners in Yurimaguas für Risiken irgendwelcher Art wird ausdrücklich wegbedungen
- Die Freiwilligeneinsätze erfolgen durch die Teilnehmenden in eigenem Risiko, ohne Entgelt und auf eigene Gefahr
- Ein Arbeitszeugnis bezüglich des Projekteinsatzes ist direkt von der Partnerorganisation zu beziehen und eine Kopie an apia weiterzuleiten
- In Lateinamerika allgemein nicht viel Bargeld auf sich tragen!

## **Weitere Informationen**

- Internetseite von EDA-Yurimaguas: [www.yurimaguas.com](http://www.yurimaguas.com)
- **Anmeldung** über Internet ([www.apia.ch](http://www.apia.ch)), Rubrik Freiwilligen-Einsätze, Ablauf gemäss PDF-Dokument (wichtige Informationen zum Ablauf eines Einsatzes)
- **Bewerbung** (Art und Umfang siehe Homepage) nur elektronisch an [helalv@gmx.ch](mailto:helalv@gmx.ch)
- apia Schweiz, Ressortleiterin Freiwilligeneinsätze: Monica Helfer, [helalv@gmx.ch](mailto:helalv@gmx.ch)

Aktualisiert: 12.07.2007 th